



**Erklärung über einschlägige Berufserfahrung zur Stufenfestsetzung nach § 16 TV-L**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum:** \_\_\_\_\_

**Als Grundlage für die Stufenzuordnung nach § 16 TV-L erkläre ich, dass ich bisher in folgenden Dienst- und/oder Arbeitsverhältnissen bzw. in beruflicher Tätigkeit gestanden habe:**

Lückenlose chronologische Auflistung aller bisherigen beruflichen Tätigkeiten ab Beendigung der Ausbildung.

Lfd: Nr.	Zeitraum (von - bis), Art und Inhalt der beruflichen Tätigkeit, Arbeitgeber bzw. Beschäftigungsstelle	Entgeltgruppe + Stufe; wenn kein TV-L, dann Bruttobetrag	Arb.zeit pro Woche	Wird vom Personaldezernat ausgefüllt	
				Summe Jahr	Summe Tag
1.	Zeitraum:				
2.	Zeitraum:				
3.	Zeitraum:				

Falls der vorgegebene Platz nicht ausreichen sollte, nutzen Sie ggf. ein gesondertes Blatt.

Zeiten, für die in einem Beschäftigungsverhältnis eine Beurlaubung ausgesprochen wurde:

Lfd: Nr.	Art der Beurlaubung, Arbeitgeber	Umfang d. Arbeitszeit	vom (TT.MM.JJJJ)	bis (TT.MM.JJJJ)	Summe Jahr	Summe Tag

Es ist mir bewusst, dass meine Angaben als Grundlage für die Stufenfestsetzung nach § 16 TV-L herangezogen werden und damit Auswirkungen auf die Höhe meines Gehalts haben. Unvollständige oder unrichtige Angaben können rechtliche Konsequenzen für mich nach sich ziehen.

**Die angegebenen Zeiten sind jeweils durch Arbeitsverträge und/oder Arbeitszeugnisse zu belegen.**

\_\_\_\_\_  
**Datum, Unterschrift**

## Bewertung

### Wird vom Personaldezernat ausgefüllt!

\_\_\_ Es liegt keine berücksichtigungsfähige einschlägige Berufserfahrung für die Stufenfestsetzung vor.

\_\_\_ Einschlägige Berufserfahrung in einem Arbeitsverhältnis zum Land Sachsen-Anhalt nach § 16 Abs. 2 S. 2 i.d.F.d. § 40 Nr. 5 Ziff. 1 TV-L wurde unter Nr. \_\_\_\_\_ erworben.

\_\_\_ Einschlägige Berufserfahrung in einem Arbeitsverhältnis zu einem anderen Arbeitgeber nach § 16 Abs. 2 S. 3 i.d.F.d. § 40 Nr. 5 Ziff. 1 TV-L unter Nr. \_\_\_\_\_ erworben.

\_\_\_ Einschlägige Berufserfahrung in einem Arbeitsverhältnis zu einer Hochschule oder Forschungseinrichtung nach § 16 Abs. 2 S. 4 und 5 i.d.F.d. § 40 Nr. 5 Ziff. 1 TV-L wurde unter Nr. \_\_\_\_\_ erworben, ist grundsätzlich anzuerkennen.

\_\_\_ Förderliche Zeiten zur Deckung des Personalbedarfs (§ 16 Abs. 2 S. 6 i.d.F.d. § 40 Nr. 5 Ziff. 1 TV-L) unter Nr. \_\_\_\_\_ erworben.

\_\_\_ Stufe kann ganz oder teilweise Einstellung im unmittelbaren Anschluss an ein Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (§ 34 Absatz 3 Satz 3 und 4) unter der Berücksichtigung der Beschäftigungszeit beim vorherigen Arbeitgeber nach den Regelungen des TV-L, des TVÜ-Länder oder eines vergleichbaren Tarifvertrages (§ 16 Abs. 2a i.d.F.d. § 40 Nr. 5 Ziff. 1a TV-L) erworben unter Nr. \_\_\_\_\_ anerkannt werden.

### **Festsetzung der Stufe durch die Hochschule Anhalt:**

Der/Die Beschäftigte wird in **Stufe** \_\_\_ eingestuft.

Zu berücksichtigende Restzeit: \_\_\_\_\_ Jahre \_\_\_\_\_ Tage.

Köthen (Anhalt), den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Bearbeiters